

Landesbibliothek Oldenburg

Digitalisierung von Drucken

**Friedrich Heinrich Wilhelm Martini der Arzneygelahrtheit
Doktors und approbirten Practici zu Berlin, der
Römisch-Kayserlichen Akademie der Naturforscher, ...
allgemeine Geschichte der Natur in ...**

mit vielen Kupfern nach Bomarischer Einrichtung

Von Cas bis Coq - Mit 74 Oktav-Kupfern

Martini, Friedrich Heinrich Wilhelm

Berlin, 1793

Illustration: Fig. 1. Bisamcatinga; Fig. 2. Gewürzhafte Catinga.

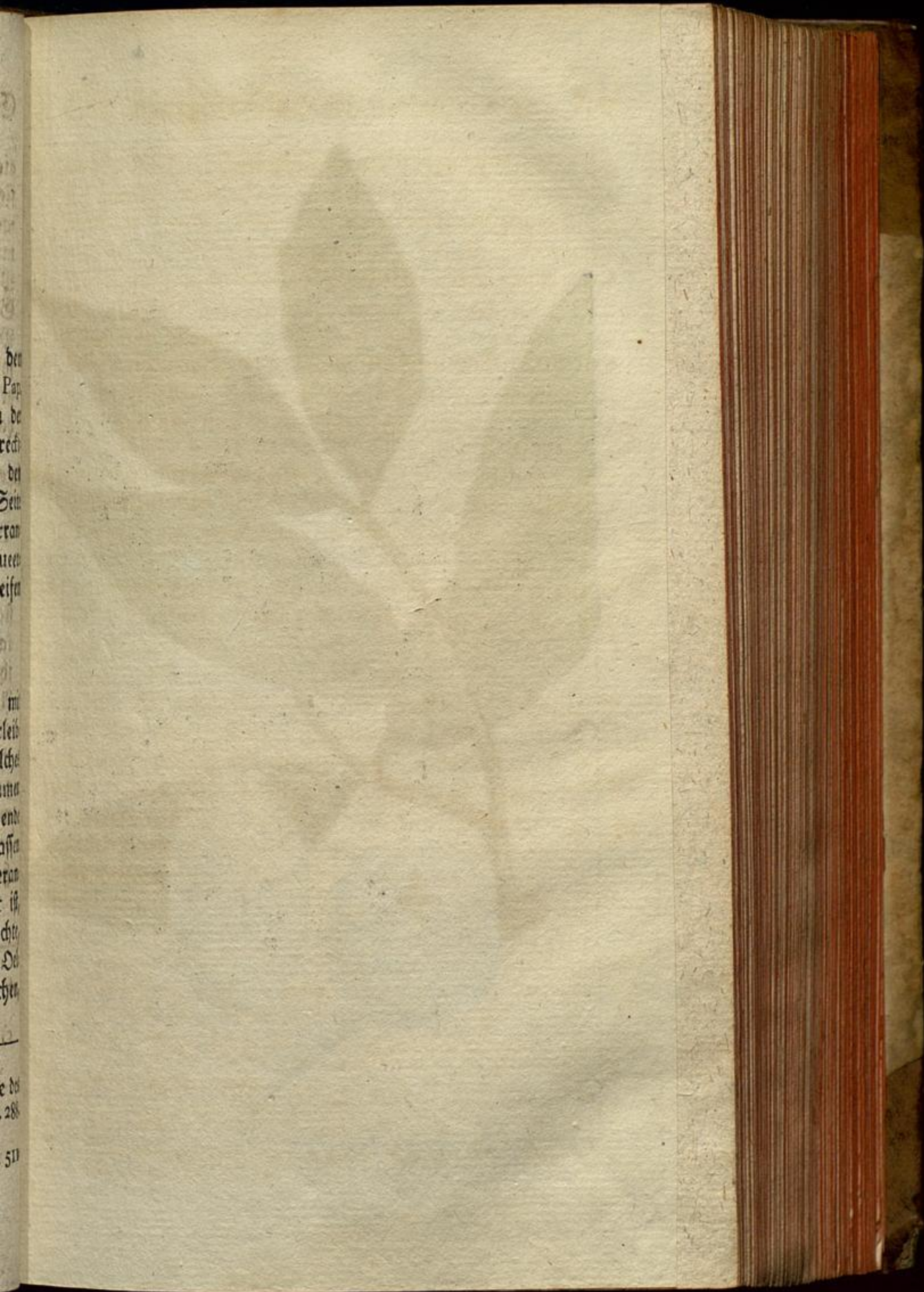
urn:nbn:de:gbv:45:1-11224

1. *Pisamcatinga.*
2. *Gewürzhafte Catinga.*



Nat. Lex. XI. P.





den
Pap
i de
recti
dei
Sein
eran
aree
eif
mi
leib
sche
ma
end
aff
eran
e 18
cht
De
fyer
e 28
288
511



zellehen verfehene Schale hat. Man kennt bisher nur zwey Arten, oder vielmehr Spielarten dieser Gattung, welche unter die Bäume gehören, am Ufer des Galibi wachsen, und im Maymonat Früchte tragen.

1) **Bisamcatinga**, *Catinga moschara*; *Joa-Catinga* bey den Caraißen f). Sie wächst hoch, und theilt sich oben in viele dünne und holzige Aeste; ihre Blätter sitzen auf kurzen Stielen einander meistens gerade gegen über; sie sind bis neun Zolle lang, und drey Zolle breit; übrigens unzertheilt, glatt, schön grün, steif, und eyrund länglicht; sie laufen in eine lange Spitze aus, und zeigen, wenn man sie gegen das Licht hält, viele durchsichtige Düsselfchen; ihre Früchte sitzen in den Winkeln der Blätter, und gleichen in Größe, Gestalt und Farbe den Pomeranzen; sie riechen nach Bisam, und haben unter der äußern Schale noch eine andere dünne, harte und brüchige, und in dieser einen festen, röthlichen, und innwendig roth geaderten Kern.

2) **Gewürzcatinga**, *Catinga aromatica*; *Goyava-Rana* bey den Caraißen g). Sie unterscheidet sich nur dadurch von der erstern, daß ihre Frucht nach Basilienkraut riecht, und in ihrer Gestalt mehr einer Citrone gleicht. (Gm.)

Catoeysti (Seeigel); Lat. *Catoeysti*, sind beyhm Klein, *Natural. Disp. Ichinod.* S. 42. f. erste Ausg. S. 23. zweyte Ausg. S. 18. f. eine eigene, nemlich die zweyte Classe der Seeigel, worunter er diejenigen ver-

f) H. d. p. de la Guj. franc. T. 1. S. 511. 512. Pl. 203. fig. 1.

g) H. d. p. de la Guj. franc. T. 1. S. 512. 513. Pl. 203. fig. 2. 3.